



Protokoll der 131. Kirchgemeindeversammlung vom 24. November 2019

Teilnehmer:	Anwesende 42 davon 38 stimmberechtigte Kirchgemeindemitglieder Absolutes Mehr: 20 Stimmen
Gäste:	Pfr. Ralph Zimmer, Vertreter der Kantonalkirche
Entschuldigt:	-
Vorsitz:	Stefan Meyer, Präsident
Protokoll:	Katharina Schmitter-Grätzer
Sitzungszeitraum:	11:00 – 12:54
Traktanden:	T01 Eröffnung & Begrüssung T02 Wahl der Stimmenzähler T03 Protokoll der ausserordl. KGR vom 20. Sept. 2018 Protokoll der 130. KGV vom 25. November 2018 T04 Jahres- und Bestandesrechnung 2018 04.01 Jahresrechnung und Rechenschaftsbericht 2018 04.02 Bericht & Empfehlung der GPK zur Jahresrechnung 04.03 Bestandesrechnung per 31.12.2018 T05 Jahresberichte KJ 2018/2019; Pfarrer und KG-Präsident T06 Antrag des Kirchgemeinderates betr. Ergänzungskredit zur Kirchensanierung T07 Anträge aus der Kirchgemeindeversammlung T08 Budget 2020 08.01 Bericht und Anträge des KGR zum Budget/Steuerfuss 08.02 Bericht & Empfehlung der GPK zum Budget T09 Wahlen T10 Verschiedenes Anregungen, Fragen, Verdankungen

T01 Eröffnung & Begrüssung

Stefan Meyer, Präsident der Kirchgemeinde eröffnet die 131. Kirchgemeindeversammlung und begrüsst alle Anwesenden. Die Versammlung wünscht keine Schriftdeutsche Sprache. Die Kantonalkirche wird Vertreten von Ralph Zimmer (Ressort Theologie und Seelsorge) sowie als Reporter Fritz Lengacher, der den Bericht schreibt für die lokalen Medien.

Der Vorsitz, Stefan Meyer stellt die ordnungsgemässe Einberufung fest. Die Unterlagen wurden rechtzeitig zur Verfügung gestellt.

T02 Wahl der Stimmzähler

Vorgeschlagen als **Stimmzähler** :

- **Bernhard Schiesser**
- **Antoinette Lengacher**

Die Versammlung bestätigt die vorgeschlagenen Stimmzähler. Die Stimmzähler werden mit Applaus gewählt.

(Stimmberechtigt sind Mitglieder aus der Kirchgemeinde Einsiedeln und nach Vollendung des 15. Altersjahres.)

Es wurden Stimmkarten an die Stimmberechtigten verteilt und es wird darauf hingewiesen, dass ausschliesslich zur Unterstützung des Protokolls, die Sitzung digital aufgezeichnet wird.

T03 Protokoll der 130. Kirchgemeindeversammlung vom 25. November 2018

Das Protokoll der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 20. September 2018 liegt auf und wurde auf unserer Homepage der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde veröffentlicht. Es wurde vom Kirchgemeinderat an der Sitzung vom 22.11.2018 abgenommen und zur Genehmigung an der KGV empfohlen.

Das Protokoll der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 20. September 2018 wird mit 37 Stimmen und 1 Enthaltungen verabschiedet und an Katharina Schmitter-Grätzer verdankt.

Das Protokoll der letzten ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 25. November 2018 liegt auf und wurde auf unserer Homepage der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde veröffentlicht. Es wurde vom Kirchgemeinderat an der Sitzung vom 21. Februar 2019 abgenommen und zur Genehmigung an der KGV empfohlen.

Das Protokoll #130 der Kirchgemeindeversammlung vom 25. November 2018 wird mit 37 Stimmen und einer 1 Enthaltung verabschiedet und an Katharina Schmitter-Grätzer verdankt.

T04 Jahres- und Bestandesrechnung 2018

Die Jahres- und Bestandesrechnung 2018 wurde rechtzeitig veröffentlicht. Sie konnte im Kirchgemeinde-Sekretariat, unserer Homepage und im Eingang zur Kirche bezogen und eingesehen werden.

Die Jahresrechnung 2018 befindet sich in den Unterlagen auf den Tischen. Auf Seite 2 unten ist eine Zusammenfassung. Anschliessend findet man den Bericht des KGR zu der Rechnung 2018.

Rechenschaftsbericht des KGR

Fritz Lengacher stellt die Jahresrechnung und Bestandesrechnung vor. Er erläutert die wichtigsten Abweichungen gegenüber dem Budget. Die Verbuchung des Gewinns 2018 von Fr. 83'630.19 wird geteilt, Fr. 80'000.- werden der Investitionsrechnung Kirchensanierung und Fr. 3'630.19 dem Eigenkapital gutgeschrieben (Budgetiert war ein Verlust von Fr. 47'609.00).

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission (GPK) zur Rechnung 2018

Roland Leimbacher erläutert den Bericht der GPK.

Abstimmung:

Dem Antrag der GPK und des KGR zur Genehmigung der Jahres- und Bestandesrechnung 2018 wird zur Entlastung des KGR, insbesondere dem Kirchgemeinderat Fritz Lengacher, einstimmig mit 38 Stimmen per Stimmkarten zugestimmt.

Stefan Meyer bedankt sich beim Finanzchef Fritz Lengacher für die grosse Arbeit und der GPK für die genaue Arbeit (Applaus).

Abstimmung:

Dem Antrag der Gewinnzuteilung, die Fr. 80'000.- der Investitionsrechnung und die Fr. 3'630.19 dem Eigenkapital zuzuweisen wird einstimmig zugestimmt.

T05 Jahresberichte KJ 2018/2019; Pfarrer und KG-Präsident

Erika Weber stellt an Hand der Unterlagen den Jahresbericht von Pfarrer Urs Jäger und dem Kirchgemeindepräsidenten Stefan Meyer vor. Die Berichte haben das Ziel, die wichtigsten Ereignisse und Schwerpunkte des vergangenen Kirchenjahres zu reflektieren.

Die Jahresberichte werden mit einem grossen Applaus abgenommen und den beiden Schreibern verdankt.

T06 Antrag des Kirchgemeinderates betr. Ergänzungskredit zur Kirchensanierung (Projektoptimierung)

Der Antrag wird durch Stefan Meyer vorgestellt:

Der Kirchgemeinderat beantragt der Kirchgemeindeversammlung einen Zusatzkredit für den wintersicheren Zugang ins neue Untergeschoss, sowie eine WC-Anlage im neuen Untergeschoss im Betrag von total Fr. 95'000.- zu genehmigen.

Stefan Meyer liest die Begründung vor, die in der Einladung abgedruckt ist:

„Die Kirchgemeindeversammlung genehmigte an den Versammlungen vom 26. November 2017 bzw. 20. September 2018 zwei Projektierungskredite für die Sanierung unserer Kirche. Die Kirchgemeinde wurde am 20. Oktober 2017 und am 25. Oktober 2018 über den Sachverhalt sowie über die Details des Projektes ausführlich orientiert. Der jetzige Antrag beinhaltet eine zusätzliche Wintersichere Treppe ins Untergeschoss im Umfang von Fr. 75'000.- und ein zusätzliches WC im UG im Betrag von Fr. 20'000.-.

Mit den heutigen Bauarbeiten die bewilligt wurden, liegen wir im Moment 3% unter Budget. Immer wieder sind jedoch nicht vorhersehbare Arbeiten entstanden. Diese Reserven werden jedoch höchstwahrscheinlich aufgebraucht. Das WC und die Treppe sind zusätzlich zu bewilligen. Es werden durch ein weiteres Legat und Zuschüsse der Denkmalpflege zwischen 200'000 – 300'000.- nicht budgetierte Einnahmen erwartet.

Michael Jaeggi merkt an, dass er diesen Ergänzungskreditantrag befürwortet aber der Gesamtbetrag inkl. diesem zusätzlichen Kredit dringend im Auge behalten werden und die Verschuldung möglichst tief gehalten werden muss. Dies soll in diesem Bauprojekt die einzige Überraschung bleiben.

Die Frage, ob das zusätzliche WC behindertengerecht ist, muss mit nein beantwortet werden, jedoch befindet sich Im UG ein Behinderten-WC, dieses muss aber mit einem separaten Schlüssel zugänglich gemacht werden. Auch ein Wickeltisch hat kein Platz auf diesem WC.

Stefan Meyer kann versprechen, dass keine zusätzlichen Investitionen mehr anfallen werden. Für Sachzwänge die zwingen nötig sind oder von der Denkmalpflege verlangt werden, kann man keine Versprechen abgeben. Zum Beispiel sagt die Denkmalpflege, dass der Spruch an der Wand in mühsamer Arbeit hervorgeholt werden muss. Für das braucht es eine Spezialistin, die wir bezahlen müssen. Geplant war aber, die Wand zu isolieren und den Spruch wieder aufzumalen.

Abstimmung:

Dem Antrag des Kirchgemeinderates einen Zusatzkredit in der Höhe von total Fr. 95'000.- für den wintersicheren Zugang ins neue Untergeschoss, sowie einer WC-Anlage im neuen Untergeschoss, wird mit 37 Ja, 0 Nein und 1 Enthaltung zugestimmt.

T07 Anträge aus der Kirchgemeinde

Keine Anträge aus der Kirchgemeinde

T08 Budget 2020 (wird vorgezogen)

Das Budget für das Jahr 2020 wurde rechtzeitig veröffentlicht. Die Unterlagen liegen auf. Auf Seite 12 ist eine Zusammenfassung. Anschliessend der Bericht zum Budget des KGR und der GPK. Das Budget geht von einem Steuerfuss von 30% aus. Dazu macht Stefan Meyer eine Bemerkung. Es war ein sehr guter Entscheid, den Steuerfuss bereits auf letztes Jahr zu erhöhen. Durch die Unternehmersteuerreform werden die juristischen Personen weniger Steuern abliefern müssen. Der Kanton Schwyz wird aber dieser Steuerausfall auch für uns Kirchgemeinden für 10 Jahre zu 100%, im 11. Jahr zu 66% und im 12. Jahr zu 33% finanzieren auf der Grundlage des Steuerfusses 2019.

Fritz Lengacher stellt das Budget 2019 vor und den Antrag des KGR: Zustimmung zum vorliegenden Budget mit einem kleinen vorgesehenen Ausgabenüberschuss von Fr. 7'353.-

Roland Leimbacher nimmt Stellung zum Bericht der GPK. Die GPK empfiehlt nach eingehender Prüfung das vorgelegte Budget zu genehmigen.

Antrag:

Der Kirchgemeinderat und die Geschäftsprüfungskommission stellt den Antrag, vorliegendes Budget 2020 mit einem unveränderten Steuerfuss von 30% und einem Aufwandüberschuss von Fr. 7'353.- zu genehmigen.

Abstimmung:

Die Versammlung beschliesst einstimmig das Budget 2020 zu genehmigen.

(Applaus an Fritz Lengacher)

T09 Wahlen

Hinweis zum Amtsdauer von Stefan Meyer: Die Amtsdauer beträgt 4 Jahre. Selbstverständlich ist ein Behördenmitglied nicht verpflichtet diese 4 Jahre einzuhalten. Wünschenswert wäre aber für eine lückenlose Nachfolge, wenn man möglichst früh einen Rücktritt erfahren könnte.

Rücktritt aus der GPK:

- Ursi Zehnder;

Rücktritte aus Kirchgemeinderat:

- Katharina Schmitter, Ressort Aktuariat

Es folgt eine würdevolle und persönliche Verabschiedung jedes einzelnen GPK - und Kirchgemeinderatmitgliedes durch Roland Leimbacher und Erika Weber mit einem grossen Applaus der Kirchgemeinde.

Wahl GPK-Mitglied:

- Marlies Reichmuth-Meier, Oberiberg
Sie wird vorgestellt und verlässt für die Wahl den Raum
Marlies Reichmuth-Meier wird einstimmig gewählt

In den nächsten 2 – 3 Jahren müssen wir alle Kirchgemeinderäte ersetzen. Wir sind jetzt 5 Personen. Dazu fehlt eine Person, da Stefan Meyer als Präsident ebenfalls das Ressort Liegenschaften führt. Wir sind sehr froh, dass wir bereits dieses Jahr zwei neue, kompetente und engagierte Personen für den KGR vorschlagen dürfen.

Wahl Kirchgemeinderat

- Stefan Bürgis, Einsiedeln
- Yvonne Birchler, Einsiedeln

Die Ressorts werden im Januar 2020 innerhalb des KGR vergeben. Es liegt jedoch auf der Hand, dass Stefan Bürgis das Ressort Liegenschaften übernimmt und Yvonne Birchler wird das Ressort Aktuariat übernehmen.

Die Kandidaten werden als Idealbesetzung durch Erika Veyre und Réka Jaeggi vorgestellt, resp. stellen sich selber kurz vor und verlassen für die anschliessende Wahl den Saal.

Stefan Bürgis und Yvonne Birchler werden von der KGV einzeln und einstimmig gewählt und mit Applaus hereingebeten.

Das Datum der Vereidigung wird noch bekannt gegeben.

Erneuerungswahlen

Zwei Mitglieder dürfen heute wiedergewählt werden:

- Erika Weber, seit 4 Jahren Ressort Unterricht und stv. Präsidium
- Erika Veyre, seit 4 Jahren Ressort Diakonie

Die zwei Kirchgemeinderatsmitglieder werden für die bisher grossartig geleistete Arbeit gewürdigt als sehr engagierte Personen und mit grossem Applaus wiedergewählt.

Antrag KGR für zeitlich befristetes neues Ressort im KGR

Die Sanierung der Kirche ist mit sehr viel zeitlichem Engagement verbunden. Es gibt immer noch sehr viel zu tun. Stefan hat die aufgewendeten Stunden nie aufgeschrieben und auch nicht etwas für seinen Einsatz verlangt oder erwartet. Er möchte dieses Engagement weiterführen bis die Kirche samt Umgebungsarbeiten fertig gestellt ist. Der KGR schlägt deshalb vor, dass wir für 12 Monate befristet ein zusätzliches Ressort «Kirchensanierung» ins Leben rufen, welches Stefan Meyer in Zusammenarbeit mit dem neuen Ressortleiter «Liegenschaften» leiten würde. So können die Bauarbeiten nahtlos weitergeführt werden. Ende 2020 wird das Ressort Kirchensanierung wieder aufgelöst.

Abstimmung:

Das für 12 Monate befristete Ressort «Kirchensanierung» wird einstimmig genehmigt.

T10 Verschiedenes

Erika Veyre und Erika Weber bedankt sich mit dem Schlusswort und einem Vers in Kurzform bei Stefan Meyer, der souverän die Kirchgemeinde führt und mit Herzblut die Sanierung begleitet und dies wird mit einem grossen Applaus bekräftigt.

Ralph Zimmer überbringt herzliche Grüsse von der Kantonalkirche, bedankt sich bei allen für die Arbeit in der Gemeinde und die Einladung an unsere Versammlung. Er lobt die Kirchgemeinde Einsiedeln als sehr soziale und diakonische Kirchgemeinde. Er bedankt sich und gratuliert Stefan Meyer für die Wertschätzung bei allem was er für die Kirchgemeinde gibt. Ein grosses Lob an unseren Präsidenten Stefan Meyer. Die Kirchgemeinde bedankt sich mit einem Applaus für die tollen Worte.

Stefan Meyer bedankt sich zum Schluss für die Teilnahme an der Versammlung, das Engagement und die auch manchmal kritischen Fragen. Herzlichen Dank für die geleistete Arbeit dem Kirchgemeinderat; sämtlichen Frauen, Männern und Kindern im Hintergrund und allen Mitarbeitern die im vergangenen Jahr etwas zum Wohle der Kirchgemeinde beigetragen haben. Ganz besonderen Dank an Friedrich Lengacher, für das Verfassen des Zeitungsberichtes. Danke der Kantonalkirche für die gute Zusammenarbeit.

Die Versammlung wird geschlossen.

Protokollierung:

Einsiedeln, 24. November 2019

Katharina Schmitter-Grätzer
Aktuar

Stefan Meyer
Präsident

Verteiler: KGV, KGR, GPK, Sekretariat, Kantonalkirche